

Ressort: Politik

Verteidigungsministerium zweifelt an Sieg über IS allein im Irak

Berlin, 07.09.2014, 10:40 Uhr

GDN - Experten des Bundesverteidigungsministeriums glauben nicht daran, dass die radikal-sunnitische Gruppierung "Islamischer Staat" gestoppt werden kann, wenn sie nur im Irak bekämpft wird. "Eine Bekämpfung des IS ausschließlich im Irak wird vermutlich keine nachhaltige Schwächung herbeiführen, da umfangreiche Rückzugs- und Operationsräume in Syrien liegen", schreiben Fachleute der Abteilung "Strategie und Einsatz" in einem internen Bericht, der dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel" vorliegt.

"Dies wirft die Frage nach dem weiteren Umgang mit dem Assad-Regime auf." Mittlerweile zählten rund 15.000 Kämpfer zum Kern des IS, darunter 6000 mit guter militärischer Ausbildung, so der Bericht weiter. Die Terroristen entwickeln sich "zu einem zunehmend destabilisierenden Faktor für die gesamte Region bis nach Nordafrika".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-40557/verteidigungsministerium-zweifelt-an-sieg-ueber-is-allein-im-irak.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619